

Pressemitteilung

Achtzehnte Ausgabe des Jahrbuchs erscheint in Kürze Jahrbuch des Dubnow-Instituts/ Dubnow Institute Yearbook 18 (2019)

Ansprechpartnerin
Dr. Julia Roos
Presse- und Öffentlich-
keitsarbeit
Tel. +49 341 21735-753
E-Mail: roos@dubnow.de

10. November 2022
2022/17

Das zweisprachige *Jahrbuch des Dubnow-Instituts/Dubnow Institute Yearbook* erscheint am 14. November 2022. Es befasst sich in zwei thematischen Schwerpunkten mit Jüdinnen und Juden in Europa unmittelbar nach dem Zweiten Weltkrieg sowie in Südamerika im 20. Jahrhundert. Zum ersten Mal ist das Jahrbuch nicht nur in klassischer Buchform erhältlich, sondern auch als Open-Access-Publikation auf der Website des Verlags Vandenhoeck & Ruprecht kostenfrei abrufbar. Herausgeberin ist die Direktorin des Dubnow-Instituts, Yfaat Weiss.

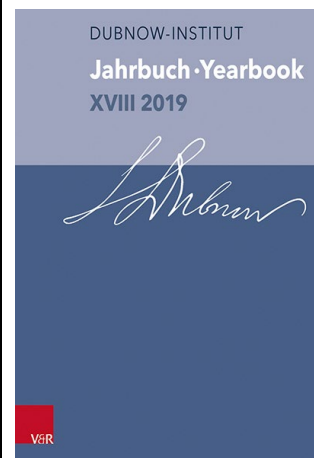
Kata Bohus und Elisabeth Gallas thematisieren in ihrem Schwerpunkt die vielfältigen Herausforderungen, die Holocaustüberlebende beim Aufbau einer neuen Existenz zu bewältigen hatten. Im zweiten Schwerpunkt (»Lucha y Libertad«), herausgegeben von Lukas Böckmann und Jan Gerber, wird jüdischen Existenz Erfahrungen im Südamerika des Kalten Krieges nachgegangen.

Der Allgemeine Teil und die Rubriken enthalten Beiträge zur Politik-, Rechts- und Wirtschaftsgeschichte sowie zu literatur-, sprach- und quellenhistorischen Fragen.

Das *Jahrbuch* ist ein Peer-reviewed-Journal. Sämtliche eingereichten Beiträge durchlaufen vor der Veröffentlichung ein anonymisiertes Begutachtungsverfahren (Doppelblindgutachen), dessen erfolgreicher Verlauf Voraussetzung für die Aufnahme in die Publikation ist.

Mit Beiträgen von:

Natalia Aleksion, Zarin Aschrafi, Lukas Böckmann, Kata Bohus, Irit Chen, Arno Dusini, Liliana Ruth Feierstein, Gregor Feindt, Elisabeth Gallas, Jan Gerber, Frank Golczewski, Gustavo Guzmán, Emmanuel Nicolás Kahan, Borbála Klacsmann, Yael Levi, Enrico Lucca, Mariano Ben Plotkin, Rafi Tsirkin-Sadan, Na'ama Seri-Levi, Gerald Stourzh, Avi-ram Tzoreff, Annette Weinke, Sarah Ellen Zarrow und Susanne Zepp.



Cover der achtzehnten Ausgabe des Jahrbuchs des Dubnow-Instituts, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 2022.

Jahrbuch des Dubnow-Instituts/Dubnow Institute Yearbook 18 (2019)
Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 1. Auflage 2022
557 Seiten, gebunden im Schutzumschlag
[kostenfrei im Open Access](#)

ISBN: 978-3-525-37099-5,
Preis: 80 Euro (Buch)
[bestellen](#)

Adresse

Leibniz-Institut für jüdische Geschichte und Kultur –
Simon Dubnow (DI), Goldschmidtstraße 28, D-04103 Leipzig
E-Mail: info@dubnow.de

Anfahrt:

Tram 4, 7, 12, 15
Haltestelle: Johannisplatz
www.dubnow.de